

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES
Bundesministerin
Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Wien, am 6. März 2026

GZ. BMEIA-2026-0.034.708

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. Jänner 2026 unter der Zl. 4449/J-NR/2026 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Quartalsbericht der Nächtigungskosten Ihres Ressorts im 4. Quartal 2025“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den 1 bis 10 sowie 12, 13 und 15:

- *Welche Dienstreisen haben Sie persönlich im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 unternommen, bei denen Übernachtungskosten aus öffentlichen Mitteln angefallen sind?
Bitte um tabellarische Angabe, inklusive:
Datum und Zweck der Reise
Reiseziel (Ort, Land)
Dauer der Reise (An- und Abreisedatum)
Anzahl der Übernachtungen
Name und Adresse der Unterkunft
Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorie (z.B. Sterneklassifizierung)
gebuchte Zimmerkategorie (z.B. Standard, Superior, Suite)
Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)
Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war*

Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z.B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)

Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.

Begründung der Wahl der Unterkunft und Zimmerkategorie

Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)

Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)

Falls kurzfristige Buchung: Begründung

Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde: Datum, Kosten, Begründung

Falls Aufenthalt privat verlängert wurde: Dauer, Kosten, Kostenträger

- *Welche Dienstreisen haben Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kabinett im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 unternommen, bei denen Übernachtungskosten aus öffentlichen Mitteln angefallen sind? Bitte ebenfalls um tabellarische Angabe mit den Unterpunkten:*

Datum und Zweck der Reise

Reiseziel (Ort, Land)

Dauer der Reise (An- und Abreisedatum)

Anzahl der Übernachtungen

Name und Adresse der Unterkunft

Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorie (z.B. Sterneklassifizierung)

gebuchte Zimmerkategorie (z.B. Standard, Superior, Suite)

Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)

Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war

Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z.B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)

Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.

Begründung der Wahl der Unterkunft und Zimmerkategorie

Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)

Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)

Falls kurzfristige Buchung: Begründung

Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde: Datum, Kosten, Begründung

Falls Aufenthalt privat verlängert wurde: Dauer, Kosten, Kostenträger

- *Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Sie im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 auf jede einzelne Ihrer Dienstreisen begleitet? Bitte führen Sie für jede Reise gesondert an:
Funktion im Kabinett
konkrete dienstliche Aufgabe während der Reise
Begründung für die Notwendigkeit der Teilnahme dieser Person(en)*
- *Wurden bei Dienstreisen im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Übernachtungskosten für Personen übernommen, die keine dienstliche Aufgabe hatten (z.B. Lebenspartner, Familienmitglieder)?
Falls ja, bitte um die Anzahl der Fälle, Höhe der Kosten und Begründung.*
- *Wurden im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Rahmenvereinbarungen oder Sondertarife mit Hotels oder anderen Unterkünften in Anspruch genommen?
Falls ja, bitte genaue Konditionen, gewährte Nachlässe und Vertragsparteien angeben.*
- *Wurden im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Übernachtungen außerhalb der jeweils günstigsten verfügbaren Kategorie gebucht?
Falls ja, bitte für jede Reise Datum, Ort, Unterkunft und Zimmerkategorie anführen
Falls ja, Begründung, warum nicht die günstigste verfügbare Kategorie gewählt wurde
Falls ja und verfügbar: Dokumentation der Preisvergleiche*
- *Wie hoch war die Gesamtsumme die Gesamtsumme aller Übernachtungskosten getrennt nach Inlands- und Auslandsreisen für den Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025? Bitte um Aufschlüsselung nach:
Minister persönlich
Mitarbeiter im Kabinett
Zusatzleistungen (z.B. Spa, Massagen, Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.)*
- *Wurden im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Stornierungen von Übernachtungen vorgenommen, bei denen Stornogebühren anfielen?
Falls ja, bitte für jede Stornierung Datum, Ort, Höhe der Gebühr, Grund der Stornierung und Verantwortlichen nennen.*
- *Gab es im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Fälle, in denen Übernachtungskosten, Zusatzleistungen oder Verpflegungskosten nicht von öffentlichen Mitteln übernommen, sondern von Dritten bezahlt wurden?
Falls ja, bitte für jede einzelne Reise genau angeben:
i. Datum, Ort und Unterkunft
ii. Höhe der übernommenen Kosten
iii. Name und Art des Dritten (Privatperson, Unternehmen, Organisation)
iv. Anlass und Begründung der Kostenübernahme*

- *Gab es Fälle, in denen bei gebuchter Halbpension oder Vollpension im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 dennoch zusätzliche Restaurant- oder Cateringkosten aus öffentlichen Mitteln bezahlt wurden?
Falls ja, bitte für jeden Fall Datum, Ort, Anlass, Kosten und Begründung angeben.*
- *Bitte legen Sie sämtliche Richtlinien, internen Vorgaben oder gesetzlichen Bestimmungen dar, die in Ihrem Ressort für die Übernahme von Übernachtungskosten im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 gelten, einschließlich:
Regelungen zur Auswahl der Unterkunft
maximale Kostenlimits
Vorgaben für Zusatzleistungen
Genehmigungsverfahren vor Reiseantritt*
- *Wurden im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Ausnahmen von den in Frage 12 genannten Regelungen genehmigt?
Falls ja, bitte für jede Ausnahme einzeln angeben:
i. Datum und Ort der Reise
ii. betroffene Person(en)
iii. Art der Ausnahme
iv. Begründung für die Genehmigung*
- *Welche Maßnahmen werden Sie setzen, um die Transparenz und Kosteneffizienz bei Übernachtungsausgaben künftig zu verbessern?*

Als Bundesministerin für europäische und internationale Angelegenheiten gehört es zu meiner Funktion, Österreich im Ausland zu vertreten. Dienstreisen sind in meinem Ressort zur Erfüllung der Kernaufgaben des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA) unabdingbar.

Die durch mich sowie Kabinettsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter im Anfragezeitraum entstandenen Übernachtungskosten betragen für eine Dienstreise nach Klagenfurt zum Bürgerforum von 3.-4. Oktober 2025 (1 Nächtigung) für zwei Mitglieder meines Kabinetts insgesamt 295,40 Euro. Für meine Dienstreise zum „Berlin-Prozess“-Treffen der Außenministerinnen und Außenminister nach Belfast von 8.-9. Oktober 2025 (1 Nächtigung) fielen Übernachtungskosten für mich in Höhe von 207,42 Euro und für zwei Kabinettsmitglieder in Höhe von insgesamt 414,84 Euro an. Für meine Dienstreise zu einem bilateralen Arbeitsbesuch in Bukarest von 12.-13. Oktober 2025 (1 Nächtigung) wurden für zwei Mitglieder meines Kabinetts Übernachtungskosten von insgesamt 334,64 Euro abgerechnet, während für mich und ein Kabinettsmitglied keine Kosten aus öffentlichen Mitteln angefallen sind. Für meine Dienstreise zum Gipfeltreffen der Bewegung der blockfreien Staaten (NAM-Ministerkonferenz) nach Kampala von 14.-17. Oktober 2025 (1 Nächtigung, sonst Nachtflüge) fielen für mich keine und für zwei mich begleitende Mitglieder meines Kabinetts Übernachtungskosten in Höhe von insgesamt 311,30 Euro an. Für eine

Dienstreise nach Salzburg zum Bürgerforum von 17.-18. Oktober 2025 (1 Nächtigung) betragen die Übernachtungskosten für zwei Kabinettsmitglieder insgesamt 477,10 Euro, während für mich keine Übernachtungskosten angefallen sind.

Für meine Dienstreise zu einem Arbeitsgespräch mit Außenminister Abdelatty und zur Eröffnung des Großen Ägyptischen Museums (in Vertretung des Herrn Bundeskanzlers) in Kairo von 1.-2. November 2025 (1 Nächtigung) fielen für mich keine und für ein Mitglied meines Kabinetts Übernachtungskosten in Höhe von 324,79 Euro an. Für meine Dienstreise zur Teilnahme am Gipfeltreffen zwischen der EU und der Gemeinschaft lateinamerikanischer und karibischer Staaten (CELAC) in Santa Marta und für einen bilateralen Arbeitsbesuch in Bogotá verweise ich auf meine Beantwortung der Anfrage ZI. 4014/J-NR/2025 vom 24. November 2025. Für meine Dienstreise zur Landeshauptleutekonferenz nach Leibnitz von 13.-14. November 2025 (1 Nächtigung) fielen für ein Mitglied meines Kabinetts Übernachtungskosten in Höhe von 145,50 Euro an, während für mich keine Übernachtungskosten angefallen sind. Für meine Dienstreise zum Rat für Auswärtige Angelegenheiten (RAB) nach Brüssel von 20.-21. November 2025 (1 Nächtigung) wurden für mich Übernachtungskosten in Höhe von 254,24 Euro und für drei mich begleitende Kabinettsmitglieder von insgesamt 667,72 Euro abgerechnet, während für ein weiteres mich begleitendes Mitglied meines Kabinetts keine Übernachtungskosten angefallen sind. Für meine Dienstreise zu einem offiziellen Arbeitsbesuch nach Tirana von 25.-26. November 2025 (1 Nächtigung) fielen für mich keine und für drei Mitglieder meines Kabinetts Übernachtungskosten in Höhe von insgesamt 328,14 Euro an.

Für meine Dienstreise zum RAB nach Brüssel und Den Haag von 14.-15. Dezember 2025 (1 Nächtigung) betragen die Übernachtungskosten für mich 254,24 Euro und für drei Kabinettsmitglieder insgesamt 642,72 Euro, während für ein weiteres Mitglied meines Kabinetts keine Übernachtungskosten angefallen sind.

Zudem verweise ich auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage ZI. 3595/J-NR/2025 vom 7. Oktober 2025. Darüber hinaus ersuche ich um Verständnis, dass eine detailliertere Beantwortung der weiteren Fragen in Anbetracht des dafür erforderlichen hohen Verwaltungsaufwandes vor dem Hintergrund der gebotenen Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns nicht erfolgen kann.

Zu den Fragen 11 und 14:

- *Gab es im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Reisen, bei denen der dienstliche Teil (Sitzungen, Termine, Veranstaltungen) zeitlich oder inhaltlich nur einen geringen Teil des Aufenthalts ausmachte?
Falls ja, bitte genaue Aufstellung mit Begründung.*

- *Gab es im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 Beschwerden, Reklamationen oder rechtliche Auseinandersetzungen mit Hotels oder Unterkünften im Zusammenhang mit Dienstreisen?
Falls ja, bitte genaue Darstellung.*

Nein.

Mag.^a Beate Meini-Reisinger, MES